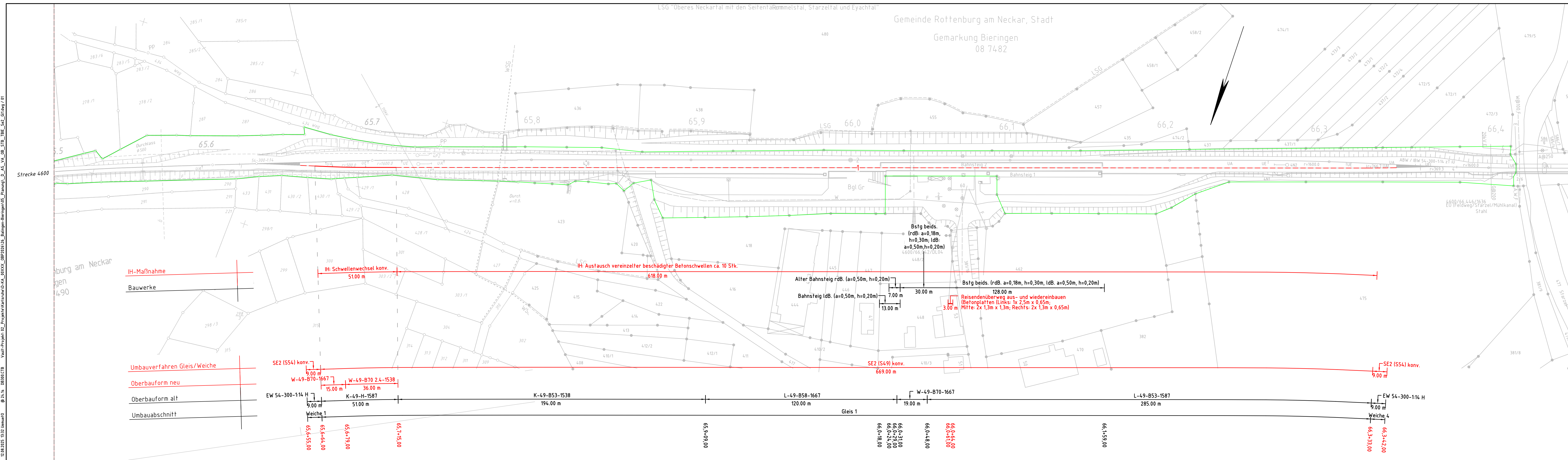




Index: Änderungen bzw. Ergänzungen		Name:		Datum:	
Prüfvermerke					
die Übereinstimmung der Zeichnung mit der Ausführung bestätigt:			Freigabe zur Prüfung		
für den Auftragnehmer: Ort, Datum, Name in Druckbuchstaben, Unterschrift			Ort, Datum, Name in Druckbuchstaben, Unterschrift Prüfingenieur		
für die DB ... Ort, Datum, Name in Druckbuchstaben, Unterschrift					
Interoperabilität geprüft (benannte Stelle), Name Ort, Datum, Name in Druckbuchstaben, Unterschrift geprüft					
Qualitätssicherung Ort, Datum, Name in Druckbuchstaben, Unterschrift geprüft					
Eisenbahn-Bundesamt					
			Bauvorlageberechtigter (BVB)		
gleichgestellt mit Prüfexemplaren			Ort, Datum, Name in Druckbuchstaben, Unterschrift Genehmigung zur Bauausführung		
Ort, Datum, Name in Druckbuchstaben, Unterschrift Bauherr: DB InfraGO			Ort, Datum, Name in Druckbuchstaben, Unterschrift Auftragnehmer (AN): DB		
DB InfraGO AG Regionalbereich Südwest Schwarzwaldstraße 86 76137 Karlsruhe		DB InfraGO AG Regionalbereich Südwest Schwarzwaldstraße 86 76137 Karlsruhe		DB Engineering & Consulting GmbH Planung Karlsruhe Hinterm Hauptbahnhof 5 76137 Karlsruhe	
Ort, Datum, Unterschrift		Ort, Datum, Unterschrift		Ort, Datum, Unterschrift	
Lageskizze (unmaßstäblich):				Projektnummer: DB G 016169503	
				BIM-Datencodierung: -	
				Planzeichen: lous	
				Planart: Lageplan Oberbau	
				Höhen- und Koordinatensystem: DB-REF	
				Einwirkungen (Lastmodell): -	
Bauwerksnummer: *		BW-Kennziffer:		Barcode Nummer:	
Strecke: 4600		Streckenabschnitt: Plochingen – Horb – Immendingen, W17		Kilometer: km 65,611 bis km 66,396	
1:1000		Erstellt 07/2025 0 Umgr/D/Hirschel			
AS		Geprüft 07/2025 L.Melzer/A.Gizmaz			
		Freigegeben 25.07.2025 S.Renner			
		Datum de		Name 297x1350	
		Anlage: D AS VA OB STB TBIE		Plan-Nr.: 0	
				Plan 01 von 01	

Legende:

Bestand / Bestandsergänzung

<Bestand>

Neubau/Änderung

Rückbau

äußere Grenze der vorhabenträgereigenen Grundstücke

tangierende Planung (nachrichtlich)

Planung andere Gewerke

Planung Entwässerung

Planung temporäre Anlagen

optionale Planung

Hinweis zum Planinhalt:

Einbahnhindernisse wie Oberleitungsmaste, Beleuchtungsmaste, Signale, Kabelschächte, Kabelkanäle, Einfassungen, Fundamente, Entwässerungsanlagen, Leitungen jeglicher Art usw. sind der Anlage 3.23 Auflistung Hindernisse zu entnehmen.

Die Darstellung der Einbahnhindernisse im Lageplan erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit.

Hinweis:

Soweit nicht anders dargestellt gilt:

- Bettungsstärken unter neuer Schwellenunterkante gemäß Regelquerschnitte

- Bettungsstärke unter neuer Schwelle: 30 cm

- Schotter vor Kopf: 40 cm

WE: Weichenenerneuerung

GE: Gleiserneuerung

GOS: Gleiserneuerung ohne Schiene

SE2: Schienenerneuerung

VBE: vollständige Bettungserneuerung

BR: Bettungsreinigung

FlV: Fließbandverfahren

FgV: Fangvorrichtung

EÜ: Eisenbahnüberführung

SÜ: Straßenüberführung